

28. / III. 1916.

**Der Riß in der Sozialdemokratie.**

Drahtmeldung der „Vossischen Zeitung“.

\* Köln, 27. März.

Die sozialdemokratische „Rheinische Zeitung“ erklärt, es erscheine ausgeschlossen, daß der „Vorwärts“ weiterhin sozialistisches Zentralorgan bleiben könne, nachdem er seit Kriegsausbruch bereits die Auffassung der Minderheit vertreten habe und ihr auch noch weiterhin seine Sympathien gehören. Eine Klärung seiner Stellung sei dringend erforderlich. Das Blatt erklärt weiterhin, das Schicksal der Arbeiterbewegung müsse einem mit großer Sorge erfüllen. In den Wahlkreisen der 18 sozialistischen Abgeordneten sei der Streit schon entbrannt. Wenn — wie von einer Reihe jener Wahlkreise bestimmt zu erwarten sei — die Mehrheit innerhalb der Organisationen sich auf Seite der abtrünnigen Abgeordneten stellen, werde der bisher alles umfassende Organisationsrahmen ohne weiteres gesprengt und die Trennung sich auch in den einzelnen Wahlkreisen und Bezirksverbänden vollziehen. Eine Spaltung innerhalb der Gewerkschaften sei alsdann wahrscheinlich.